

Bericht vom 2. Apothekerinnen-Kongress

Starke und erfolgreiche Frauen

Am 18. Juli 2015 fand in Starnberg bei München der 2. Apothekerinnen-Kongress statt. Unter dem Motto „Die Apothekenwelt von morgen – Warum Frauen die Zukunft gehört“ standen Vorträge zu Frauenstärke, Führungsstil und Frauenerfolgen auf dem Programm.



Beim Apothekerinnen-Kongress sprachen (v.l.)
Dr. Stefan Hartmann,
Dr. Victoria Mönch,
Sabine Kierner, Susanne
Digel, Barbara Frank,
Carin C. Tietze, Dr. Gab-
riele Schlosser, Dr. Sonja
Mayer, Isolde Meyer,
Karin Wahl.



In ihrer Begrüßung stellte die Initiatorin des Kongresses, Apothekerin und ADEXA-Mitglied Barbara Frank, klar, dass diese Veranstaltung nicht „contra Männer“, sondern „pro Frauen“ konzipiert sei. Eigenschaften wie Selbstvertrauen, Durchsetzungsvermögen, Vernetzung und Mut zur Übernahme von Führungspositionen gelte es bei Frauen zu stärken und durch Beispiele erfolgreicher Frauen zu untermauern.

So brachte Schauspielerin und Synchronsprecherin Carin C. Tietze (Tatort, Traumschiff u. a.) gleich zu Anfang die richtige Stimmung mit durch ihre Berichte von Filmsets und Fernsehstudios. Anschließend gab Susanne Digel Einblicke in ihre Karriere als Apothekerin in der Pharmaindustrie, wohin sie nach Zwischenstationen in Offizin- und Klinikapotheken gelangt war. Sie berichtete über ihre Erfahrungen, Erfolge, aber

auch Niederlagen, und zeigte, welches gute Rüstzeug man als Apothekerin erworben hat, um solche Situationen zu meistern.

Apotheker Dr. Stefan Hartmann erlangte rasch die Sympathie der Teilnehmerinnen durch sein Bekenntnis zur „weiblichen Zukunft“. Sein Vortrag über Kooperation und Vernetzung zeigte, was sich Frauen von Männern abschauen können.

Frauen auf der „Kommando- brücke“

Isolde Meyer stellte dar, was künftig bei der Personalführung in Apotheken zählt. Anhand von Beispielen verwies die selbstständige Apothekerin auf Fehler und gab Tipps zum Verhalten als „Kapitän auf der Apothekenbrücke“. Die berufspolitisch erfahrene Apothekerin Karin Wahl zeigte anschließend Wege auf, wie sich das Verhältnis der Heilberufe aus

ihrer Sicht verbessern ließe.

Einblicke in den Bereich der Gendermedizin gab Apothekerin Dr. Sonja Mayer aus Gröbenzell. Sie stellte wissenschaftliche Sachverhalte und entsprechende Studien vor und erschloss mit ihrer Präsenz und Überzeugungskraft dieses relativ neue Fachgebiet. Eine Gesprächsrunde mit vier Vertreterinnen aus Führungspositionen in Klinik, Unternehmen, Pharma-Großhandel und Pflege hatte das Ziel, die Kongressteilnehmerinnen zu ermutigen, eigene Karrierewege zu finden. Zum Abschluss stellte die Ressourcentrainerin Barbara Grafiner verschiedene Team- und Lebensphasen vor.

Dieser Kongress verdankt sein Zustandekommen auch den zahlreichen Sponsoren, die sich in einer kleinen Ausstellung im Foyer des Hotels präsentierten.

Quelle: www.apothekerinnen-kongress.de

spektrum 4¹⁵

Exklusiv für ADEXA-Mitglieder



Work-Life-Balance

So bringen Sie Beruf und Freizeit ins Gleichgewicht

Rechtsberatung zur
Sonderzahlung

Interview: Bachelor / Master
für Pharmazeuten?

ADEXA
Die Apothekengewerkschaft